

DATENSCHUTZHINWEISE

STAND: JULI 2026

Im Rahmen Ihrer ergotherapeutischen Therapie verarbeiten wir personenbezogene Daten. Dies ist erforderlich, um Ihre Therapie durchführen, dokumentieren und abrechnen zu können. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie darüber, welche Daten wir verarbeiten, warum dies erforderlich ist und welche Rechte Sie haben.

Wenn Sie Fragen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten haben, sprechen Sie uns jederzeit gerne an. Die jeweils aktuelle Fassung dieser Datenschutzhinweise finden Sie außerdem auf unserer Internetseite.

VERANTWORTLICHE STELLE

Praxis für Ergotherapie Sabrina Schön
Inhaberin: Sabrina Melanie Schön
Wilhelm-Euler-Straße 15
64625 Bensheim

Telefon: 06251-8533159
Fax: 06251-8608819
E-Mail: info@schoen-ergotherapie.de
Internet: www.schoen-ergotherapie.de

WELCHE DATEN VERARBEITEN WIR?

Damit wir Ihre Therapie durchführen, dokumentieren und abrechnen können, verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Stammdaten (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
- Versicherungs- und Abrechnungsdaten
- Gesundheitsdaten, soweit diese für Ihre Therapie erforderlich sind
- ärztliche Verordnungen, Befunde, Berichte und Therapiedokumentationen

Verordnungen werden in der Praxis in Papierform entgegengenommen und anschließend digital verarbeitet. Befunde oder Berichte können uns – je nach gewählttem Kommunikationsweg – auch elektronisch übermittelt werden.

WARUM VERARBEITEN WIR IHRE DATEN?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere

- zur Durchführung Ihrer Therapie,
- zur Dokumentation des Therapieverlaufs,
- zur Terminorganisation,
- zur Abrechnung mit Kostenträgern,
- sowie zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten.

Rechtsgrundlagen hierfür sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO.

WER ERHÄLT IHRE DATEN?

Innerhalb der Praxis erhalten nur Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für Ihre Therapie, Organisation oder Abrechnung benötigen. Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder erlaubt ist, zur Durchführung Ihrer Therapie erforderlich ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Empfänger können insbesondere sein:

- gesetzliche Krankenkassen oder andere Kostenträger
- Datenannahme- und Abrechnungsstellen
- verordnende Ärzt*innen, soweit dies gesetzlich erforderlich ist oder Sie hierfür Ihre Einwilligung erteilt haben
- Steuerberatung, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist
- Auftragsverarbeiter im Rahmen der technischen Betreuung unserer Praxis

DIGITALE SYSTEME

Zur Verwaltung Ihrer Therapie-, Verordnungs- und Abrechnungsdaten nutzt die Praxis die **PRAXISSOFTWARE THEVEA**. Diese Daten werden bei der thevea GmbH unter höchsten Datenschutzstandards gespeichert und geschützt. Für die sichere Speicherung und Verwaltung digitaler Praxisdaten nutzt die Praxis außerdem das **CLOUD-DATENSPEICHERSYSTEM TEAMDRIVE**.

Mit beiden Anbietern bestehen **VERTRÄGE ZUR AUFTRAGSVERARBEITUNG** gemäß Art. 28 DSGVO.

Die Kommunikation per E-Mail oder Messenger erfolgt ausschließlich, wenn Sie hierfür Ihre Einwilligung erteilt oder selbst diesen Kommunikationsweg gewählt haben. Bitte beachten Sie, dass bei digitaler Kommunikation ein vollständiger Schutz personenbezogener Daten trotz geeigneter technischer Maßnahmen nicht immer gewährleistet werden kann.

WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE DATEN?

Ihre Behandlungsdokumentation wird entsprechend der gesetzlichen Vorgaben mindestens **ZEHN JAHRE** nach Abschluss Ihrer Therapie aufbewahrt.

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

IHRE RECHTE

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf

- Auskunft über Ihre gespeicherten Daten,
- Berichtigung unrichtiger Daten,
- Löschung, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Datenübertragbarkeit,
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen,
- Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft,
- Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.